

Inhalt

Einleitung — 1

1 Die Ägyptologie als Wissenschaft — 4

1.1 Geschichte/Periodisierung — 8

1.1.1 Ein alternatives Paradigma für die Betrachtung der Ägyptologie vor Erman — 17

1.1.2. Die Eigenwahrnehmung der Vertreter der Berliner Schule — 20

1.2 Die Bedeutung der Berliner Schule — 24

1.3 Die Ägyptologie im Kontext der Geisteswissenschaften — 37

2 Quellenkunde und Quellenkritik — 41

2.1 Komplementär herangezogene Quellen: Sekundärliteratur und Selbstzeugnisse — 41

2.1.1 Selbstzeugnisse/Autobiografien — 42

2.1.2 Inner- und Außerfachliche Sekundärliteratur — 44

2.2 (Bildungs-)Bürgerliche Briefkultur — 48

2.3 Der Nachlass Adolf Erman an der Staats- und Universitätsbibliothek Bremen — 50

2.4 Der Nachlass Georg Moritz Ebers an der Staatsbibliothek Berlin — 51

3 Biografischer Hintergrund — 53

3.1 Georg Moritz Ebers (1837–1898) — 53

3.1.1 Kindheit und Jugend — 56

3.1.2 Wissenschaftliche Laufbahn — 60

Exkurs Die Affäre „Wilhelm Max Müller“ — 81

3.1.3 Weltanschauung und Wissenschaftsauffassung — 84

3.2 Jean Pierre Adolphe Erman (1854–1937) — 93

3.2.1 Kindheit und Jugend — 95

3.2.2 Wissenschaftliche Laufbahn — 101

3.2.3 Weltanschauung und Wissenschaftsauffassung — 147

3.3 Kurt Heinrich Sethe (1869–1934) — 153

3.3.1 Kindheit und Jugend — 154

3.3.2 Wissenschaftliche Laufbahn — 158

3.3.3 Weltanschauung und Wissenschaftsauffassung — 186

- 4 Das Woerterbuch der Aegyptischen Sprache – Ein ‚Wissenschaftlicher Grossbetrieb‘ — 194**
 - 4.1 Vorläufer und erste Ansätze — **199**
 - 4.1.1 Das Vorbild der klassischen Altertumswissenschaften — **199**
 - 4.1.2 Zuvor erschienene oder konzipierte Wörterbücher des Ägyptischen — **202**
 - 4.2 Die Akademie und das Konzept des ‚Wissenschaftlichen Großbetriebes‘ — **205**
 - 4.3 Geschichte des Unternehmens — **208**
 - 4.3.1 Überblick über die Geschichte des Wörterbuchunternehmens — **209**
 - 4.3.2 Beteiligte Personen — **226**
 - 4.3.3 Organisation und Arbeitsweise — **240**
 - 4.4 Kritik und Konflikte — **244**
 - 4.4.1 Transkription des Ägyptischen — **248**
 - 4.5 Die Bedeutung des Wörterbuches für die Ägyptologie als Wissenschaft — **258**
- 5 Das Ägyptische Museum Berlin — 261**
 - 5.1 G. Passalacqua (1828–1865) — **262**
 - 5.2 R. Lepsius (1845/1855/1865–1884) — **266**
 - 5.3 A. Erman (1885–1914) — **278**
 - 5.3.1 Der Konflikt mit L. Stern (1846–1911) — **286**
 - 5.3.2 Die Verantwortung für das Vorderasiatische Museum Berlin — **297**
 - 5.3.3 Ermans Anteil an der Gründung der Deutschen Orientgesellschaft — **301**
 - 5.3.4 Erweiterung und Neueinrichtung des Ägyptischen Museums — **306**
 - 5.4 H. Schäfer (1914–1935) — **309**
 - 5.5 Die Trennung von Museum und Seminar (1914) — **318**
 - 5.6 Das Ordinariat von K. Sethe (1923–1934) — **326**
- 6 Die Bedeutung von Fachzeitschriften für die Entwicklung der Ägyptologie — 332**
 - 6.1 Das Medium der Wissenschaftszeitschrift — **333**
 - 6.2 Die Diversifizierung Orientalistischer Zeitschriften ab der Mitte des 19. Jh. — **333**
 - 6.3 Ägyptologische Fachzeitschriften — **335**
 - 6.3.1 Die Zeitschrift für Ägyptische Sprache und Altertumskunde (ÄZ/ ZÄS) — **336**

- 6.3.2 Sphinx. Revue critique embrassant le domaine entier de l’Egyptologie — **345**
- 6.3.3 Der Disput K. Sethe vs. E. Naville — **361**
- 6.3.4 Der Disput G. Steindorff vs. F. W. v. Bissing — **378**

Schluss — 382

Summary — 395

Nachwort und Danksagung — 396

Anhang — 399

A Abkürzungsverzeichnis — 400

B Vorlesungsverzeichnisse — 403

C Bibliografie — 415

D Internetressourcen (Stand: 01.09.2012): — 435

E Quellenverzeichnis — 436

F Abbildungsnachweis — 443

Personenregister — 444